

Mitmachen beim ADFC-Fahradklima-Test 2022!



Macht das Radfahren vor Ort Spaß oder ist es stressig? Noch bis zum **30. November 2022** können Radfahrende wieder das Fahrradklima in ihren Städten und Gemeinden in Deutschland bewerten.

In den letzten Jahren ist es im Landkreis Ludwigsburg gelungen, immer mehr Kommunen in die Wertung zu bekommen. Auch die Öffentlichkeit und die zuständigen Verwaltungen sind an den Ergebnissen interessiert.

Deine Stimme zählt!

 fahradklima-test.adfc.de

Beteiligen Sie sich am Fahrradklimatest 2022 und helfen Sie mit, die Infrastruktur aus Sicht der Radfahrenden zu benoten!

An der Umfrage kann man unter folgendem Link teilnehmen: <https://fahradklima-test.adfc.de>

Open-Bike-Sensoren für den Landkreis

Open-Bike-Sensoren (OBS) erfassen und dokumentieren den Überholabstand von Autofahrenden. Dieser sollte nach StVO innerorts 1,5 m, außerorts 2 m betragen.

Auch im Landkreis wurden die Sensoren – ausgeliehen vom ADFC-Landesverband – schon eingesetzt. Da die Geräte aber in ganz Baden-Württemberg ständig unterwegs sind, hat der ADFC Kreisverband Ludwigsburg zusammen mit den Ortsgruppen Bietigheim-Bissingen, Freiberg, Ludwigsburg, Markgröningen und Strohgäu 6 Bausätze für eigene Geräte beschafft.

Denn es gibt diese Geräte nicht fertig zu kaufen. Wer also einen OBS haben möchte, muss selbst zu Lötcolben und Crimpzange greifen. An mehreren Abenden konnte man im Fahrradbüro in Ludwigsburg Licht brennen sehen und Tüftler und Bastler beim Zusammenbau beobachten. Auf die

Platinen wurden Widerstände, Kondensatoren, Dioden, Sicherungen, Buchsen- und Modulleisten und Stecker gelötet, Kabel zurechtgeschnitten und gecrimpt. Zwischendurch wurde schon mal die benötigte Software aufgespielt, die Gehäuse wurden per 3D-Drucker erstellt.



Es werden wahrscheinlich noch weitere, bunte Abende folgen, bevor die Open-Bike-Sensoren auf die Reise in den Landkreis gehen können. Zum Start ins neue Fahrradjahr 2023 sollen sie aber startklar und zum Verleih bereit liegen.

Wer Interesse hat, für eine gewisse Zeit mit einem Open-Bike-Sensor seine „Hausstrecke“ zu testen, kann sich gerne im Fahrradbüro melden

(Ulrike Rzymann und Albrecht Kurz)

Stadtradeln 2022

10.197 Radelnde in 627 Teams mit insgesamt 2.269.484 geradelten Kilometern haben sich dieses Jahr am Stadtradeln im Landkreis Ludwigsburg beteiligt. Auch 10 Teams des ADFCs nahmen daran teil mit 242 Radelnden und 98.539 km.

Nachfolgend ein Bericht des ADFC Marbach:

Stadtradeln in Marbach

Das Stadtradeln 2022 war für die OG Marbach ein erfolgreiches Event. Die Organisation auf kommunaler Ebene hatte erstmals die Stadtverwaltung übernommen.

Insgesamt gingen in Marbach 19 Teams an den Start. Am Schluss lag das ADFC-Team mit mehr als 17.000 km vorne. Platz 2 und 3 der Teilnehmenden mit den höchsten Kilometerleistungen belegten als aktivste Fahrerinnen des ADFC-Teams Cilli Issler und Waltraud Häfner mit jeweils über 1.000 km.

Die Siegerehrung für die bestplatzierten Teilnehmer und Teams im Rathaus durch Bürgermeister Jan Trost fand Ende September mit einem Empfang und gemütlichen Beisammensein statt.

Wir freuen uns schon aufs Stadtradeln 2023! Da gilt es, den Preis für das beste Team, der als Wanderpokal gestaltet ist, zu verteidigen.

(Martin Eißler, OG Marbach)

Das große Ganze - Weltweite Klimademo

Zur weltweiten Klimademo am 23. September hat der ADFC Ludwigsburg zusammen mit vielen anderen Organisationen und Vereinigungen für mehr Klimaschutz am Marktplatz in Ludwigsburg Gesicht gezeigt.

Bei der Veranstaltung haben wir FridaysForFuture sehr gerne unterstützt und den klaren und mutigen Auftritten beeindruckt zugehört. Wir wünschen weiter viel Erfolg und Durchhaltevermögen – und dass die nächste Klimademo, wie es der Wichtigkeit des Themas gebührt, noch mehr Zulauf bekommt.

Durch den Einsatz des ADFC im ganzen Kreis, für eine Verkehrswende auf der starken Basis von deutlich attraktiverem und dadurch gesteigertem Radverkehr, sind wir ein wichtiger Akteur der laufenden Klimawende. Je mehr Mitglieder uns dabei aktiv unterstützen, umso stärker und präsenter können wir dafür auftreten.

(Florian Kamp, OG Ludwigsburg)

Die großen Kleinen - Kidical Mass

Zweimal hat bereits die Kidical Mass in Ludwigsburg stattgefunden – was für ein toller Erfolg!

Viele junge Familien sind am 14. Mai und am 25. September durch die Stadt geradelt und haben sich auf der bunten Fahrraddemo mit ihrem Ruf „Uns gehört die Straße!“ Gehör verschafft.

Als ADFC haben wir diese Aktion gerne mit Ordnern in ADFC-Warnwesten, kleinen Geschenken und unserem Infostand unterstützt, denn wir verstehen uns selbstverständlich auch als das Sprachrohr von radfahrenden Familien.

Kinder wollen aufs Rad – wir wollen, dass sie sicher ankommen. In diesem Sinne hoffen wir nach dem super Start in diesem Jahr für die kommende Saison auf weitere Aktionen mit noch weiter steigenden Teilnehmendenzahlen.

(Florian Kamp, OG Ludwigsburg)

Neue Radverkehrsführung durch Tamm

Es machte keine große Freude, Tamm von Ost nach West zu durchradeln: entweder umwegig oder ungeschützt im Autoverkehr und auf unzureichenden Radwegen. **Seit Mitte 2022 gibt es jetzt eine Radverbindung durch den Ort bis zum Tammerfeld, auf der zügiges und sicheres Radfahren möglich ist. Der ADFC war beteiligt.**

Die neue Führung setzt sich aus Schutzstreifen, nichtbenutzungs- (🚲 frei) und benutzungspflichtigen (blaues Schild mit 🚲) Radwegen zusammen. Aufgrund der beengten Situation der Ortsdurchfahrt war dies nicht anders möglich.

Im August 2020 wurde der ADFC um eine Stellungnahme zur Vorplanung gebeten. 14 Verbesserungsvorschläge haben wir weitergegeben. Vor allem haben wir uns für die Anbindung der Querrichtungen, für fahrradfreundliche Führungen durch die Kreisverkehre und Vorfahrt für den Radverkehr bei Straßenquerungen eingesetzt. Erfreulicherweise wurden die meisten unserer Anregungen umgesetzt.

In einer weiteren Stellungnahme haben wir nach Fertigstellung jedoch noch ein paar Punkte wie

unzureichende Beschilderung, aber auch weiterhin fehlende Anbindungen bspw. für die Radfahrenden aus Asperg und Bietigheim-Bissingen thematisiert. Wir bleiben dran.

(Albrecht Kurz, KV Ludwigsburg)

Ludwigsburg: Vom Kleinen ins Große – Verkehrsplanung im Detail

Durch die konstruktive und praktische Zusammenarbeit des ADFC Ludwigsburg mit der Stadtverwaltung konnten in diesem Jahr schon einige Radwegeplanungen positiv beeinflusst werden.

Entlang der Martin-Luther-Straße – eine wichtige Verbindung zum Bildungszentrum West und in und um die Weststadt – haben wir bei einer Ortsbegehung und in unseren regelmäßigen Treffen mit Baubürgermeister Sebastian Mannl und Fachbereichsleiter für Nachhaltige Mobilität Matthias Knobloch die Situation besprochen. Zusammen mit den Radengagierten der Initiative „LBradelt“ wurden Knackpunkte aufgezeigt und z.B. trotz beengter Verhältnisse ein bis zur Ampel durchgehender Schutzstreifen durchgesetzt.

Auch bei den Veränderungen der Radwegführung rund um die neue Fuchshofschule haben wir uns intensiv für eine bestmögliche Radführung eingesetzt. So konnte eine angedachte Schutzstreifen-Lösung (gestrichelte Markierung) zu einem Radstreifen (durchgezogene Markierung) aufgewertet werden. Eine Temporeduzierung auf 30 km/h durchzusetzen, die wir im Zusammenhang mit dem starken Schülerverkehr für sehr wichtig halten, liegt noch vor uns.

Obwohl es sich jeweils um punktuelle Erfolge handelt, sehen wir es als äußerst wichtig an, schon im Kleinen die Maßstäbe mitzugestalten, die an die städtische Radinfrastruktur gestellt werden. Je mehr dieser kleinen, aber gut gelungenen Puzzleteile es im Stadtplan gibt, umso mehr wird das Gesamtbild erkennbar.

(Florian Kamp, OG Ludwigsburg)

Mitarbeit bei Codierungen und im Fahrradbüro

Die Aktionen des Codierteams erfreuen sich einer tollen Resonanz. Vor allem öffentliche Einrichtungen bieten Codierungen im Rahmen von Nachhaltigkeits-, Gesundheits- oder Mobilitätstagen für ihr Personal an.

Dafür suchen wir Ehrenamtliche, die den ADFC bei diesen meist unter der Woche stattfindenden Events unterstützen. Auch das Team des Fahrradbüros in Ludwigsburg würde sich über Verstärkung freuen, die Freitag nachmittags von 15-18 Uhr den ADFC vertritt.

(info laden-ludwigsburg@adfc-bw.de)

Kreisverband Ludwigsburg

Ulrich Rümelin-Drenk, Tel. 07042/96 64 62
ludwigsburg-kreis@adfc-bw.de

Fahrradbüro Ludwigsburg

am Bahnhof Ludwigsburg „Westportal“
(Pflugfelder Str. 17, 71636 Ludwigsburg)

Carsten Bänfer
Tel. 01577/4 77 54 91 (während der Öffnungszeiten)

fahrradbuero-ludwigsburg@adfc-bw.de
www.kv-ludwigsburg.adfc.de

Öffnungszeiten:

Freitag 15 - 18 Uhr
Ein Samstag im Monat 10 - 13 Uhr
oder nach Vereinbarung.